

Turnen — Sport — Spiel — Wandern.

Fußball am Sonntag.

Miele: RSC, gegen SC. Nürnberg 8:1
 Reutwin: Fußballklub gegen Sportverein Nörberan 2:1

Mitteldeutschland:

Nordwestfalen:
 Victoria — Fortuna Leipzig 0:5
 Bader Leipzig — Sportfreunde Markfrankfurt 8:2
 VfL Leipzig — Arminia Leipzig 1:1
 Olympia Germania Leipzig — L. u. S. Leipzig 3:2
 Sportfreunde Leipzig — Spiel-Boo. Leipzig 12:3

Ostfalen (Gesellschaftsspiel):
 SV. 08 Meilen — Guts-Muts Dresden 2:3

Mittelfranken (Verbands spiele):
 Volksg. Chemnitz — SC. Hartau 5:3
 Hebes-Germania Mittweida — Teutonia Chemnitz 5:2
 VfL. Hohenstein — Bader Chemnitz 6:3
 Chemnitzer SC. — Preußen Chemnitz 8:2
 Sturm Chemnitz — National Chemnitz 3:7

Westfalen:
 Trimmitschau 06 — SC. Blau 3:4
 VfL. Schöneberg — VfL. Zwickau 4:0
 SC. Meerane 07 — VfL. Hartenstein 2:2
 VfL. Glaucha — FC. 02 Zwickau 5:1

Bogtland:
 Spiel-Boo. Blauen — SC. Markneufkirchen 5:8
 S. u. VC. Blauen — VC. Elsterberg 6:1

Knapper Sieg des 1. FC. Nürnberg in Dresden.

Vor rund 15 000 Zuschauern fanden sich am Sonntag in Dresden der 1. Fußball-Club Nürnberg und der Dresdener Sport-Club in einem Freundschaftsspiel gegenüber. Trotz des glatten Bodens zeigten beide Mannschaften außerordentliche Leistungen. Nur knapp mit 4:3 gelang es den Nürnbergern siegreich zu bleiben; bei einigem Glück hätte das Ergebnis auch leicht zu Gunsten der Dresdener lauten können. Bereits in der dritten Minute konnte der Halbrechte Hornauer nach Vorlage von Heinemann unbehindert zum ersten Tor für Nürnberg einfinden. Bereits zwei Minuten später schaffte Buschmann für Dresden den Ausgleich. Nach zeitweiliger Feldüberlegenheit der Süddeutschen schob Schmidt den zweiten Treffer, aber kurz vor der Pause kam Dresden durch Büsch wiederum zum Ausgleich, so daß die Seiten beim Stande 2:2 gewechselt wurden. Zwei Tore für Dresden hatte vorher der Unparteiische Gums (Meilen) nicht anerkannt.

Nach Wiederbeginn setzte ein harter Kampf um den Sieg ein. Einen schwachen Schuß von Schmidt mußte der fallende DSC-Torhüter Richter passieren lassen. Durch einen prächtigen Weisung schaffte Heinemann das vierte Tor für Nürnberg, dem Dresden kurz vor dem Abpfiff nur noch einen dritten Treffer durch Gehlich entgegenzusetzen vermochte. Die letzten 15 Minuten mußte der 1. FC. Nürnberg mit nur 10 Leuten durchhalten, da Wieder wegen Verletzung des Schiedsrichters mit Blagowreis bestraft worden war.

Arbeiterländerkampf Deutschland-Österreich 3:6.

Im Berliner Volkstadion trugen am Sonntag die repräsentativen Mannschaften der Arbeiterpartei von Österreich und Deutschland einen Fußballkämpf aus. Die 5000 Zuschauer bekamen ein faires und gefälliges Spiel zu sehen, in dem von beiden Mannschaften gutdurchdachte Leistungen geboten wurden. Die Österreicher zeigten sich durchwegs leicht überlegen und siegten mit 6:3 verdient, nachdem sie zur Pause bereits mit 3:1 in Führung lagen. Durch die glatte des Bodens errignete sich ein bedauerlicher Unfall. Der halbrechte Stürmer der Österreicher zog sich bei einem Sturz innere Verletzungen zu, die seine sofortige Ueberführung in ein Krankenhaus notwendig machten.

DSC. Prag schlägt Slavia 4:3.

Der Deutsche Fußball-Club Prag, der am Jahresende eine Anzahl von Wettspielen in Deutschland austragen wird, konnte am Sonntag seine Spielstärke in einem Freundschaftsspiel gegen Slavia Prag erneut unter Beweis stellen. Mit 4:3 erzielte der DSC. einen verdienten Sieg über die Berufsspieler, nachdem sich die Mannschaften zur Pause beim Stande von 2:2 getrennt hatten. In einem weiteren Freundschaftsspiel schlug WAC. (Wien) knapp mit 1:0 (0:0) Sparta Prag. Im einzigen Meisterschaftsspiel gab es eine Ueberziehung, da Slavia den tschechischen Meister Viktoria Plzeň mit 4:2 (2:1) schlug.

Deutsche Handballmeister in Halle Anreicht.

In Halle fanden sich am Sonntag in einem Freundschaftsspiel die Endteilnehmer um die DSC-Meisterschaft. Volker Sportverein Halle und Deutscher Handball-Club Berlin gegenüber. Den Hallenspieler glückte es nicht, für die im Meisterschaftsspiel erlittene Niederlage Revanche zu nehmen, sondern sie mußten sich auch diesmal von den Berlinern mit 9:3 (4:1) verdient geschlagen begeben.

Schwimmisport.

Im Belvalter Karolabad
 trug am Sonnabend abend die Damenabteilung des SC. Voleibou-Leipzig mit den Damen SC. Alze-Charlottenburga Schwimmwettkämpfe aus. Voleibou-Leipzig blieb im Gesamtergebnis mit 2:1 Sieger.

Erst Rupperts-Viereln

konnte am Sonntag im Rahmen eines Wasserballlehrganges im Stadtpark Dulsburg im 400 Meter Rüdenschwimmen mit 5:59,2 einen neuen deutschen Rekord aufstellen. Den alten Rekord hielt Günther-Selkenkirchen mit 6:03,9.

Die deutsche Meisterin Ilse Schröder

(Magdeburg) bestritt am Sonntag im Rahmen eines Klubkampfes zwischen SC. Reptun-Lüdenscheid und Gut Wab-Fierlohn in Lüdenscheid ein Damen-Druckschwimmen über 200 Meter gegen zwei Schwimmerinnen des SC. Reptun. Sie siegte erwartungsgemäß in der guten Zeit von 3:06,4. Den Klubkampf gewann Reptun-Lüdenscheid mit 8:4 Punkten gegen Gut Wab-Fierlohn.

Der erste Dauerlauf auf Schneeschuhen.

Rund um den Beerberg.
 Im Oberhofer Winterportgebiet wurde am Sonntag der 30 km Dauerlauf „Rund um den Beerberg“ durchgeführt. Am Start in Bello-Mehlis hatten sich 65 Läufer eingefunden. Ergebnisse: Seniorenklasse: 1. Otto Wabl, Bello-Mehlis 2:17:50; 2. Karl Volkmar, Ober-Schnau 2:20:34; 3. Martin Wagner, Ober-Schnau 2:21:28. Klasse II: 1. W. Jakob-Tarmkabt 2:34:18. Altersklasse I: 1. G. Walthje, Bello-Mehlis 2:35:09. Altersklasse II: 1. R. Dangenbahn, Bello-Mehlis 3:04:16. Mannschaftsläufen: 1. Bello-Mehlis. 2. Ober-Schnau.

Beginn der Winterfaison in Ruhleben.

Mit dem fünf Tage umfassenden Weihnachtsmeeting wurden am Sonntag die Winterrennen in Ruhleben eröffnet. Trotz des kalten Sonntages und des kalten Wetters wies die Bahn ausgezeichneten Erfolg auf. Das umfangreiche Programm brachte große Freude und interessanten Sport. Im Mittelpunkt stand der „Tannen-Preis“ für die internationale Klasse. Colonel Bosworth startete als Favorit, war aber in dem ausgeweideten Boden nicht imstande seine großen Vorgaben aufzubolen und mußte sich mit dem dritten Platz begnügen. Derokrotos hatte sich im Einlaufsbogen an die Spitze geschoben und siegte dann überlegen vor Manrico. Der bayerische Trainer Oberl war in großer Form und gewann mit Bra Patria, Dieckras und Sellaerde noch drei weitere Rennen.

Internationales Eishockeyturnier in Wien.

Wiener Eislaufverein gegen Cambridge 2:2.
 Das Internationale Eishockeyturnier wurde am Sonntag auf dem Platz des Wiener Eislaufvereins mit dem Treffen der Cambridge-Universität gegen den Wiener Eislaufverein fortgesetzt. Das Treffen endete 2:2 unentschieden, nachdem im ersten Drittel die Wiener mit 1:0 geführt hatten, im zweiten Drittel die Engländer gleich zogen und im dritten Drittel auf beiden Seiten ein weiterer Treffer zu verzeichnen war. Das Spiel hatte unter starkem Schneefall zu leiden. Bei den Engländern war Walde der beste Mann, auch der Verteidiger Trauttenberg sowie Watts waren gleich dem Torwächter Spechler vortrefflich. Bei den Wienern hielt sich der Torwächter Groß sehr gut, ferner Walter Brück, Sell und Lederer.

Zuerkennung des Hindenburg-Bolals an Freiherrn von König-Warthausen.

Der Hindenburg-Bolal und die Zuspriemung von M. 10 000.— wurden dem Führer und Besizer des Flugzeuges „Klemm-Daimler L 20“ mit 20 Pfl. Motor Mercedes-Benz F 7502, Freiherrn Friedrich Carl v. König-Warthausen für seinen von Berlin über Moskau, Baku nach Teheran (4509 km) in der Zeit vom 10. August bis 31. August 1928 durchgeführten Flug zugesprochen.

Um die Mittelgewichtseuropameisterschaft.
 X Berlin. Wie der DSC-Sportdienst meldet, fanden sich am Sonntag in Mailand der frühere Titelhaber, der italienische Muletto Enzo Jaccacci und der deutsche Meister Helm Tompögen um die Mittelgewichtseuropameisterschaft gegenüber. Der Kampf ging über die vollen 15 Runden und endete mit dem Punktsieg des Italiener.

München 1930 Deutscher Meister im Stammen.

Neuer deutscher Rekord.
 Der Endkampf um die Deutsche Meisterschaft im Stammen (beiderarm Drücken, Reiben und Stammen), der am Sonntag in Offen zwischen München 1930 und Siegfried-Effen ausgetragen wurde, sah die Münchener als glückliche Sieger. Obwohl die Effen im Belamitlassement die besseren Leistungen boten, kamen sie durch ihren Vertreter im Mittelgewicht, Schamberger, der drei Pfund Uebergewicht hatte, um den siegen Sieg. Die Leistungen Schambergers wurden infolge seines Uebergewichtes nicht bemerkt. Das Endergebnis war 7:7. Die Bayern wurden infolge der größeren Gewichtszahl zum Sieger erklärt. Dem Effen Fliegengewicht Verley gelang es außer Konkurrenz im beiderarmigen Reiben mit 150,100 kg einen neuen deutschen Rekord aufzustellen. In der Münchener Mannschaft nahm unter anderen der Olympiasieger Straßberger teil.

Wer auf Reklame verzichtet

gleich einem Manne ohne Wohnung; niemand kann ihn finden!

Bericht über den Schlachtviehmarkt am 17. Dezember 1928 in Dresden.

Preise für 50 kg in Mark.

Schlachtviehgattung und Wertklassen	Stückzahl	Gewicht
B. Rinder (A. Ochsen (Kauftrieb 102 Stück):		
1. Best, ausgewählter, höchsten Schlachtwert	1. junge	55-60 105
	2. ältere	45-51 92
2. sonstige vollfleischige	1. junge	55-62 77
	2. ältere	— —
3. fleischige	—	—
4. gering genährte	—	—
B. Bullen (Kauftrieb 301 Stück):		
1. jüngere, vollfleischige, höchsten Schlachtwertes	—	56-57 95
2. sonstige vollfleischige oder ausgewählte	—	44-51 86
3. fleischige	—	55-61 73
4. gering genährte	—	—
C. Kühe (Kauftrieb 126 Stück):		
1. jüngere, vollfleischige, höchsten Schlachtwertes	—	49-53 93
2. sonstige vollfleischige oder ausgewählte	—	38-48 81
3. fleischige	—	29-38 66
4. gering genährte	—	23-27 66
5. halbschwerer Weidewinder	—	—
D. Färken (Kauftrieb 42 Stück):		
1. vollfleischig, ausgewählter, höchsten Schlachtwertes	—	53-58 95
2. sonstige vollfleischige	—	40-47 84
1. S. Her (Kauftrieb 12 Stück):		
mäßig genährte Jungvieh	—	60-60 88
Rälber (Kauftrieb 1424 Stück):		
1. Koppellender bester Mast	—	—
2. beste Mast- und Saughälber	—	94-99 140
3. mittlere Mast- und Saughälber	—	77-83 133
4. geringe Rälber	—	65-75 127
5. geringste Rälber	—	—
Schafe (Kauftrieb 650 Stück):		
1. beste Lammstämme und jüngere Masthammel:	—	—
2. Weibermast	—	58-63 128
3. Stallmast	—	—
2. mittlere Mastlammmer, ältere Masthammel und ausgewählte Schafe	—	48-56 113
3. fleischiges Schafvieh	—	40-48 102
4. geringgenährte Schafe und Lämmer	—	—
Schweine (Kauftrieb 5171 Stück):		
1. Fettschweine über 300 Pfd.	—	78-79 98
2. vollfleischige Schweine von 240-300 Pfd.	—	75-77 97
3. vollfleischige Schweine von 300-240 Pfd.	—	73-74 98
4. vollfleischige Schweine von 160-200 Pfd.	—	70-72 98
5. vollfleischige Schweine von 120-160 Pfd.	—	—
6. fleischige Schweine unter 120 Pfd.	—	65-69 89
7. Sauen	—	—

Kaufpreise über Notiz. Die Preise sind Marktpreise für nächsten gewogene Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab. Stal für Frucht, Markt- und Verkaufskosten, Umfassung, sowie den natürlichen Gewichtverlust ein, ergeben sich also wesentlich über die Stalpreise.
 Ueberhand: 15 Rinder (davon 4 Ochsen, 4 Bullen, 7 Kühe), außerdem 8 Rälber, 167 Schafe und 89 Schweine.
 Geschäftsgang: Rinder mittel, Rälber gut, Schafe und Schweine schlecht.

2 laubere 6blaffellen
 f. Herrn frei. Hoffmann, R. Gredde, Steinstr. 28, p.
 Alleinstehende Frau sucht sofort od. 1. Januar **leere Stube** mit Nebenzimmer, Ofn. u. J 2366 a. b. Tagel. Miete.
 Kompl. 3-Lampen.
Radio-Anlage mit Lautsprecher zu verk. Zu erst. im Tagel. Miete.

UHREN
 hochmoderne Gehäuse
 archaische zuverlässige Werke
 kauft man preiswert bei
Schöpel
 Pansitzer Str. 4.

Gausmagd für zu Neujahr gesucht, ein Stubenmädchen, welches i. Blättern u. Nähen bew. ist. 1. Febr. Näheres Näderan, Mobilstr. 12.
Schulfreies Mädchen als Aushilfe sofort gesucht.
Schuhhaus Biederhold. Morgen Dienstag ab 8 Uhr
Obst-Ausverkauf konturrenzlose Preise.
Karl Schumann, Böhlen Nr. 7.
ff. Schellfisch
Otto Jäger, Näderan. Dienstag früh
ff. Seefisch frisch auf Eis.
Ernst Schüller Nachf.

Ofen und genibromet
 will in Rindfleisch bekannt sein.
 Im Anzeigenblatt ist „Rindfleisch“
 finden Sie die Namen, die gute und preiswerte Waren anbieten.

Ein schöner **Frühstückskorb** mit aussergewöhnlichen **Delikatessen** von der **Fabrikation** **Sermann Schneider** ist ein sehr geschätztes **Weihnachtsgeschenk**.
Hasen verkauft **Mittwoch früh** von 9 bis 1 Uhr im **Gasthaus** **Stadt Leipzig, Riefa** **Schulstr.**
Weihnachts-Präsentale diese Woche 3 Mal frisch eintreffend in jeder beliebigen Größe empfiehlt **Carl Jäger, Gröba.**

Eine kleine Anzeige ist besser als keine Anzeige
Zum Weihnachtsfest empfehle frischgeschlachtete **Hasen** im Feil, gekrellt, gewürzt, gewaschen, frischgeschlachtete **Schweinehälften** lebende **Katzen**, lebende **Chickens**.
Clemens Bürger.
H. Angelisch
Abilian
Goldbach
Wichler
 empfiehlt **Clemens Bürger.**

Aus der **Molkerei Kubig** empfehle ich zur **Weihnachtsbäckerei** und für die **Feiertage**:
H. Schlagsahne
H. Maffeeahne
H. saure Sahne
H. Molkereibutter
frische Eier
Quark
Vollkornbrot, Ltr. 28 Pfg.
verschied. Sorten Käse.
Gedwig Gröger
Großstraße 10.
Weihnachts-Präsentkörbe ein sehr beliebtes **Weihnachtsgeschenk** in jeder beliebigen **Preislage** empfiehlt **Carl Jäger, Gröba.**
 Die heutige Nr. umfasst 24 Seiten.